

Klimaschutzkonzept für den Zweckverband Schwalm

Projektbeschreibung

Der Zweckverband Schwalm bündelt die interkommunale Zusammenarbeit der Gemeinden Schwalmstadt, Frielendorf, Gilserberg, Schrecksbach und Willingshausen. Dabei will sich der Raum als attraktiver und zukunftsfähiger Wohnstandort, Gesundheitsstandort, Standort für Freizeit und Tourismus, Standort für Landwirtschaft und Wirtschaftsstandort profilieren.

Ergebnisse

Mit einem integrierten Klimaschutzkonzept soll diese Profilierung weiter gestärkt werden. Insbesondere soll durch die Nutzung erneuerbarer Energien und durch Maßnahmen der Energieeinsparung und –effizienz die regionale Wertschöpfung in der Landwirtschaft sowie der regionalen Bau- und Energiewirtschaft verbessert werden. Darüber hinaus wird der Klimaschutz durch sein positives Image die Attraktivität der Region insgesamt erhöhen.

Unsere Leistungen

- Analyse des derzeitigen Energieverbrauchs und des damit verbundenen CO₂-Ausstoßes
- Analyse der Potenziale für die Verminderung des Energiebedarfs und die Nutzung erneuerbarer Energien
- Formulierung von Klimaschutzzielen bis zum Jahr 2030
- Zusammenstellung eines Maßnahmen-Kataloges zur Erreichung der Klimaschutzziele unter Berücksichtigung der umfangreichen Aktivitäten in der Region
- Erarbeitung eines Controlling-Konzepts
- Erarbeitung eines Konzepts für die mittel- und langfristige Öffentlichkeitsarbeit
- Umfassende Beteiligung der relevanten Akteursgruppen

Ansprechpartner

Dipl.-Ing. Hans-Jürgen Gräff
graeff@iu-info.de

Dr.-Ing. Klaus Dapp
klaus.dapp@iu-info.de

Referenz

Bauamtsleiterin
Frau Susanne Kunz
Magistrat der Stadt Schwalmstadt
S.kunz@schwalmstadt.de

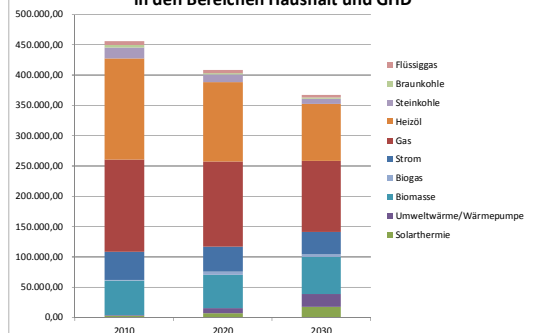
Bereich:
**Umwelt und Raum /
Energie und Klima**

Land:
Deutschland

Projektgebiet:
Zweckverband Schwalm,
Region Nordhessen



Entwicklung des Wärmebedarfs und dessen Deckung
in den Bereichen Haushalt und GHD



Auftraggeber:
Zweckverband Schwalm

Bearbeitungszeitraum: 2010 - 2011